

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 17.10.2011
Dezernat II	Amt FB 02	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

INFORMATION

**I0269/11**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	22.11.2011	nicht öffentlich
Finanz- und Grundstücksausschuss	30.11.2011	öffentlich
Stadtrat	08.12.2011	öffentlich

Thema: Abarbeitung KP II-Maßnahmen - Stand: 31.10.2011

Mit der vorliegenden Information wird ein neuer Bericht zum Abarbeitungsstand - **Stand 31.10.2011** - vom FB Finanzservice vorgelegt.

Insgesamt wurden Maßnahmen mit einem Gesamtwertumfang aus dem KP II – Programm in Höhe von 44.368.084 EUR beantragt. D. h. die LH Magdeburg hat aus dem KP II – Programm 34.708.073 EUR (87,5 %) Fördermittel und 9.305.009 EUR Kredite zur Finanzierung des Eigenanteils beantragt. Davon sind in dem beantragten Kreditanteil 3.925.000 EUR aus dem STARK I – Programm für die „Schwimmhalle Diesdorf“ sowie 414.770 EUR für die „Ertüchtigung der Spundwand am Kanalhafen“ enthalten.

**44.368.084 EUR wurden insgesamt aus dem KP II Programm beantragt,  
42.659.506 EUR wurden insgesamt verbaut und  
34.708.073 EUR wurden Fördermittel in Anspruch genommen.**

Von den 53 Anträgen, die von der LH Magdeburg für eine Förderung aus dem KP II – Programm gestellt wurden, sind definitiv 3 Anträge abgelehnt:

- Wiederherstellung eines Gewässers Breitscheidstraße Richtung Umflutehle,
- Ausbau eines Weges als Deichzuwegung von der Breitscheidstraße zum Umflutkanal und
- Beschaffung eines Abrollbehälters für den Hochwasserschutz.

Für 3 Anträge „Mobiles Klassenzimmer“ erfolgte keine Benachrichtigung über eine Förderung bzw. auch keine Ablehnung. Insgesamt wurden somit 47 Anträge bewilligt.

Von diesen 47 bewilligten Anträgen wurden bis zum 31.10.2011 **38 Maßnahmen** realisiert.

Der EB KGM hat, sobald sich in der Bauzeit Verzögerungen abzeichneten, sofort Änderungsanträge bei dem Fördermittelgeber sowie der Investitionsbank Sachsen-Anhalt gestellt (siehe Anlage), die auch bewilligt wurden.

Von den fertiggestellten Bauvorhaben, die vom EB KGM bewirtschaftet werden, wurden bereits 19 Objekte von der Investitionsbank Sachsen-Anhalt geprüft. Es gab nur kleinere Beanstandungen bei 2 Vorhaben. Verwendungsnachweise für 15 weitere Objekte liegen in der Investitionsbank Sachsen-Anhalt zur Prüfung vor.

Zusätzlich zu den Maßnahmen KULF, Museum und Schwimmhalle Diesdorf wurde für die Salzmannschule eine Verlängerung zur Abgabe des Verwendungsnachweises bis zum 28.02.2012 beantragt. Die Verlängerung des Abgabetermins wurde aufgrund der späten Bestätigung der Umwidmung der Mittel durch die Investitionsbank Sachsen-Anhalt notwendig.

Für den Abschluss der Maßnahmen Schwimmhalle Diesdorf, KULF und Kulturhistorisches Museum müssen die Schlussrechnungen bis Ende November vorliegen. Die Realisierung dieser Maßnahmen läuft auf Hochtouren.

Zusammenfassend ist festzustellen, dass aus heutiger Sicht des bewirtschaftenden Eigenbetriebes KGm insgesamt 43 Maßnahmen, wie vom Bewilligungsgeber gefordert, im Haushaltsjahr 2011 schlussgerechnet werden können und die entsprechenden Verwendungsnachweise werden fristgerecht erstellt. Lediglich bei 4 Maßnahmen (Kulturhistorisches Museum, Kloster Unser Lieben Frauen, Schwimmhalle Diesdorf und Verkehrsmanagement/Verkehrslage Mitteldeutschland) von 47 bewilligten Maßnahmen, wurde beim Landesverwaltungsamt bzw. Fördermittelgeber der Antrag auf eine Verlängerung des Bewilligungszeitraumes und zur Abgabe des Verwendungsnachweises gestellt und genehmigt. Insgesamt werden noch 4,2 Mio. EUR zahlungswirksam und wurden bis jetzt vorfinanziert.

Zimmermann

Anlage 1: Übersicht über alle geförderten KP II - Maßnahmen